

HITTE HATTE

HEFT 04 | 13 26. APRIL 2013

TARRENZER D

JAHRGANG 16



kurze Drehpause: v.l.:
Hanna Wuzella, Eva Kiechl, Larissa Peklo
(Bauernkinder, Mägde), Ila Kiechl (Anna)
und Katharina Trojer (Heilerin)

Dreharbeiten zum Film „Die Heilerin vom Gurgltal“

Zum dritten Mal innerhalb kürzester Zeit wurde Tarrenz zum „Drehort“. Die letzten Monate des Lebens der Heilerin vom Gurgltal sollten sozusagen im Zeitraffer inszeniert werden. Manfred Corrine aus Wien (Der Silberberg, Zentralfriedhof) zeichnete für Drehbuch und Regie des gut 15 Minuten dauernden Filmes verantwortlich.

mehr dazu ab Seite 4

Fotos: i.r.a.kie



Charly Zoller's Eintopf weckte wieder die Lebensgeister!

In dieser Ausgabe

Stierer´s Lois	2
Palmsonntag.....	2
Müllinfo	2
Suche Lehrling	2
Suche Tischlerlehrling	2
Buch des Monats	3
Krimiabend Bibliothek	3
´s Chaos-Eck	3
Praktikant gesucht	3
Suche Bauplatz	3
Eröffnung Knappenwelt	4
Dreharbeiten Heilerin	5
Agrarfoliensammlung	6
Hasenkartenverlosung	6
Schwimmbadbefreiung	6
Schafbaden	6
Jagdgenossenschaft JHV	6
Forstschäden aufräumen	6
Wahlsprengelenteilung	6
Info-Eck	7
Pellets billiger kaufen	7
Fasnachts-Schnitzel-Essen.....	7
Amtlicher Stimmzettel	7
JHV Schützenkompanie	8
Nachruf Harald Stigger	8
Fabienne Stein	9
B189 gedünkt	9
Pensionistenverband	9
Gottesdienste	10
Kirchenrechnung	11
Was bringt Kirche	11
Aus dem Kindergarten	12
Neues Kindergarten-Team	12
Erstkommunion	13
Waidmanns Heil!	13
Zivilcourage Tirol	13
Neue Konzertmappen	15
Frühjahrskonzert	15
Schützengilde-News	15
Sportunion-News	16
ÖAV-Sommerprogramm	16
Verkaufe Schallzahnbürste	16
10. Ladinerturnier	18
Gurgltalradweg-Blog	18
Förderung Photovoltaik	19
Fit oder was?	20
Adventmarkt 2013.....	20
Zwiderwurz	20
Wochenend-Dienste Ärzte.....	20

**Schloss-Stube
auf Starkenberg**

Telefon: 0650 400 67 85
www.schlossstube-starkenber.at

Stierer's Lois



Ausse iatz
in d' frische Luft,
der Langets
hot an oagna Duft.
Es riecht noch Blume
und noch Wohle,
nach Slogans und
verdrahte Zohle.

Impressum

**Herausgeber, Medieninhaber
und Verleger:**

Gemeinde Tarrenz

Redaktion:

Jürgen Kiechl (örg)
Roland Flür (mac)
Beda Widmer (beda)
Mike Baumann (bau)
Richard Flür (richo)
Iris Rataitz-Kiechl (i.ra-kie)
Julia Schönnach (loju)
Armin Kirschner (kir)

Freie Mitarbeiter:

Elke Kirschner (elke)
Michaela Wuzella (mi)
Nathalie Posch (nap)
Christoph Immler (ci)
Thomas Rinner (thor)

Layout:

Philipp Perktold

Anzeigenannahme:

Gemeindeamt Tarrenz
Tel. 63352, Fax 63352-75
E-Mail:
gemeinde@tarrenz.tirol.gv.at
hittehatte@gmx.at

**Redaktionsschluss
nächste Ausgabe:**

Freitag, 24. Mai, 20:00 Uhr

**Die nächste Ausgabe
erscheint am:**

Freitag, 31. Mai

Ergebnisse vom Palmsonntag, 24. März 2013

Wie jedes Jahr hat die Gemeinde die Träger der 10 längsten Palmlatten zum Barger auf ein Würstel und Getränk eingeladen. Alle Beteiligten – nicht zu vergessen die Mamas und Papas – waren mit viel Freude und Eifer bei der Sache.



Foto: örg

**Trotz frostiger Temperaturen ein farbenfrohes, vertrautes Bild:
die Palmprozession!**

- | | |
|---|--|
| <p>1. Stråder Lätte 18,80 m
Alexander, Johannes, Pascal,
Florian, Marian, Matthias,
Simon, Christoph, Sandro,
Fabian, Philip, Dani</p> <p>2. Rotånger Lätte 10,50 m
Bernhard, Tobias, Lukas,
Fabio, Elias</p> <p>3. Greuter Lätte 8 m
Manuel und Dominik</p> | <p>4. Matheo Schwarz</p> <p>5. Marco + Ramón Lanbach</p> <p>6. Fabio Tiefenbrunner</p> <p>7. Moritz Witsch</p> <p>8. Noa Kathrein</p> <p>9. André Lisowski</p> <p>10. Samuel Rauch</p> |
|---|--|

Bgm Köll Rudolf



Foto: bau

**Müllinfo: Redbulldosen gehören in den Metallcontainer
und nicht beim Nachbar in den Garten!**

(bau)

Mutter-Eltern- Beratung

Die Geburt eines Kindes bringt viel Freude, Veränderung aber auch Unsicherheit. Die Mitarbeiterinnen der Mutter-Eltern-Beratung beraten, begleiten und unterstützen Sie bei allen Fragen, die sich aus dem Zusammenleben mit einem Kind ergeben.

WANN?

jeden 2. Mittwoch im Monat
von 9:00 bis 11:00 Uhr

WO?

Gemeinde Tarrenz „Brugge“

Die Mutter-Eltern-Beratung ist eine Einrichtung der Landesgesundheitsdirektion für Tirol

Hebamme:

Stecher Ingrid
Brenjurweg 38
6464 Tarrenz
Tel. 0676 70 371 63

Metalltechniker- Lehrling

Wir stellen ab sofort einen
Metalltechniker-Lehrling ein.
Schriftliche bzw. persönliche
Bewerbungen an:

Schlosserei Oberhofer
Schulgasse 23, 6464 Tarrenz
Tel. 05412 660 19
office@kunstschmiedeober-
hofer.com

Suche Tischlerlehrling

Suche ab Herbst 2013
einen Tischlerlehrling!

Schriftliche bzw. persönliche
Bewerbungen bitte an:

Tiefenbrunner Manfred
Tischlerei GmbH
Schulgasse 13, 6464 Tarrenz
Tel. 05412 660 45, Fax: -DW 17
manfred@tiefenbrunner.at



Bücher des Monats

Bernhard Aichner

- Die Schöne und der Tod
- Für immer tot
- Leichenspiele

Alle drei sind
Max-Broll-Krimis

Ja, ich konnte mich nicht entscheiden, denn ich habe alle drei Max-Broll-Krimis von Bernhard Aichner verschlungen und jeder einzelne hat wirklich alles, was ein Krimi braucht: eine ordentliche Portion Spannung inmitten dörflicher Idylle, eigenwillige Charaktere, unerwartete Wendungen und einen Schuss morbiden Humor!

Der Totengräber Max Broll und der ehemalige Fußballstar Johann Baroni geraten schon im ersten Band in einen Wettlauf um Leben und Tod und das noch sozusagen vor der eigenen Haustür, nämlich dem örtlichen Friedhof, für den Max Broll zuständig ist. Im zweiten Krimi sind die beiden trinkfesten Freunde auf der Suche nach Max Brolls Stiefmutter. Gänsehaut garantiert!

Was sich im dritten Krimi abspielt, wird an dieser Stelle auf gar keinem Fall verraten, weil der Autor Bernhard Aichner aus „Leichenspiele“ lesen wird ... in der Bibliothek Tarrenz ... am 3. Mai!

Sigrid Höflinger

Spannender Krimiabend mit Bernhard Aichner

Am Freitag, den 3. Mai 2013 um 20:00 Uhr liest Bernhard Aichner in der Bibliothek Tarrenz aus seinen Max-Broll-Krimis!

Einem Krimiabend mit viel Spannung, schwarzem Humor und der gewohnten

kulinarischen „Nachbesprechung“ steht also nichts mehr im Wege! Wir freuen uns auf euren Besuch!

Das Bibliotheksteam –
Sigrid, Beate, Brigitte, Erdmuth,
Friedburg und Elke

Kinderferienerholung der Tschernobylkinder

Zwei Jahre nach dem Reaktorunglück von Fukushima werden die Auswirkungen immer deutlicher erkennbar. Nicht nur die zum Teil sehr hohen Verstrahlungswerte, sondern vor allem die ersten Anzeichen von medizinischen Beeinträchtigungen z.B. bei den Schilddrüsen der Kinder machen den Verantwortlichen Kopfzerbrechen.

Das Unglück von Tschernobyl ist nun 27 Jahre vorbei, die Auswirkungen auf die Menschen sind immer noch katastrophal. Daher kommen auch heuer wieder Kinder aus dem verstrahlten Gebiet nach Tarrenz und Umgebung, um sich bei uns zu erholen. Insgesamt 11 Kinder mit zwei Betreuerinnen werden sich in dieser Gruppe aus unseren Partnerdörfern Velikije Strelki und Sborov erholen und sie freuen sich schon sehr darauf. Sie fahren mit dem Bus zu uns und sind ca. 40 Stunden unterwegs. Am 17. Juni werden sie hoffentlich glücklich bei uns ankommen und bleiben bis zum 9. Juli. Die Kinder werden bei uns in Familien mitleben, machen gemeinsame Ausflüge und können vor allem Erholung an Körper und Geist finden. Mit Unterstützung eines speziellen Pectinpräparates bauen die Kin-

der in dieser Zeit ca. 60 % der Radioaktivität im Körper ab. Die Kosten für Bus, Versicherung, Papiere und sonstiges betragen pro Kind ca. Euro 250,-. Darüber hinaus unterstützen wir auch unsere Partnerschulen mit dem Schulmaterial und medizinischer Hilfe. Dafür wurde bei der Raika Tarrenz ein Konto eingerichtet lautend auf Tschernobylaktion Tarrenz und Umgebung **BLZ 36000 Ktnr. 36275964**.

Auch ein Zahlschein liegt dieser Ausgabe bei. Weitere Informationen zur Aktion findet ihr auf unserer Homepage www.tschernobylaktion-tirol.jimdo.com. So möchten wir uns im Namen der Kinder ganz herzlich für eure Großzügigkeit und eure Unterstützung bedanken.

Petra Schaber
Lydia Prantl



's Chaos-Eck

Auch schon erlebt? - Da wird im Auto vor Ihnen das Seitenfenster heruntergekurbelt, es erscheint eine Hand wie zum Grusse - wer mag es wohl sein? - doch dann, o Schreck sendet sie einen brennenden „Tschick“ auf Reise. Zum Glück nicht getroffen, möglicherweise wieder alles gut gegangen. Hat die Dame oder der Herr keinen Ascher im Auto? Natürlich müsste man ihn gelegentlich leeren - wirklich sehr beschwerlich. Da schon lieber die Umwelt verschmutzen als den eingebauten Ascher.

Warum ist Rauchen im Auto eigentlich nicht verboten so wie das Telefonieren mit Handy ohne Freisprechanlage? Immerhin wirft man Handys nicht aus dem Auto! Während ausgespuckte Kaumgummis auf dem Asphalt wenigstens dekorative Muster ergeben (naja?), können die „Tschicks“ Schlimmes verursachen bis hin zu Waldbränden. Da ist wohl ein überquellender Ascher das kleinere Übel.
(beda)

Praktikant/in gesucht

Ferialpraktikant/in ab 16 Jahre für Juli und August gesucht!

Blumen Brand
Tel. 05412 622 33

Suche Bauplatz in Tarrenz

Bitte melden unter
Tel. 0664 153 12 78 oder
05412 611 28. Danke!

Arrangement einer
Filmszene: Opfer des
Dreißigjährigen Krieges



Foto: Ewald Krismer

Die Knappen Kilian, Simon(e) und
Thomas nach ihrer Schicht ...



Geschafft! Regisseur Manfred Corrine mit seinen beiden Haupt-
darstellerinnen Ila Kiechl (Anna) und Katharina Trojer (Heilerin).



Einladung zur Eröffnung der Knappenwelt

1. Mai 2013
ab 11:00 Uhr

- Unterhaltung mit den Schönwieser Dorfmusikanten
- Feierliche Öffnung des Stollens und Inbetriebnahme der Maschinen
- Altes Handwerk
- Kinderprogramm

Für die Knappenwelt
Gurgltal Petra Gommée
Glück Auf!



Die Heilerin vom Gurgltal

Vorarbeiten oder: Wie man einen Film organisiert

Vom 25. – 27. März fanden an verschiedenen Orten in Tarrenz die Dreharbeiten statt. Nicht nur im Wald oder in der Knappenwelt, sondern auch im Heimatmuseum (Danke Museumsverein!) und dem alten Sigeler-Haus in der Mittergasse (Danke Reinhard Tangl!) wurde manch dramatische Szene gefilmt. Los ging es aber schon lange vorher mit Drehbuch, Sponsorsuche, Casting, Kostümprobe (Danke Bühnen Brixlegg und Rattenberg), Requisiten- und Bauten-Erstellung und der Suche nach geeigneten Drehorten. Außerdem musste im Vorfeld

der Inhalt mit der Universität Innsbruck abgestimmt werden, Interviews und Recherchen am Institut für Neuzeitliche Archäologie waren vonnöten, um innerhalb des historischen Rahmens zu bleiben: „So könnte es gewesen sein“, lautete die Prämisse.

Die Drehtermine sind vereinbart ... es kann losgehen

Die Generalprobe am 24. März zusammen mit Regisseur Manfred Corrine verschaffte den Darstellern einen entscheidenden ersten Überblick über das, was von ihnen verlangt werden würde. Dass das Wetter dann auch noch ein gewichtiges

Wörtchen mitredete, war eine zusätzliche Herausforderung – dem Drehbuch hat es ironischerweise voll entsprochen. „Es schneit.“, stand im Drehbuch. Und tatsächlich, es schneite und war bitterkalt. Die Dreharbeiten während der Osterwoche bis tief in die Nacht forderten von den Schauspielern und den Technikern einiges ab. Literweise heißer Tee ließ die Hände wenigstens für den Moment erwärmen. Schon beim Dreh war klar, das Thema birgt emotionale Sprengwirkung in sich.

Logistische Meisterleistung

Die aktive Teilnahme von mehr als 60 Darstellern er-

forderte „Backstage“-Logistik. Was an diesen Tagen von allen geleistet und auf die Beine gestellt wurde, war nur dank des unermüdlichen Einsatzes der großartigen Schauspieler, der vielen Freiwilligen und der durchdachten Organisation möglich. Auch der Gemeinde gebührt Dank für die unbürokratische Zur-Verfügung-Stellung des Sitzungssaales und der „Brugge“, was von den oft durchgefrorenen Darstellern überaus geschätzt wurde!

Das Ergebnis wird sich sehen lassen können – ab 25. Mai im neuen Museum der Heilerin! (i.ra-kie, örg)

Eiliger Transport einer Gebärenden – mit zahlreichen Schaulustigen, versteht sich!



Agrarfolien-sammlung

Die Agrarfoliensammlung des Maschinenrings findet am Freitag, dem 3. Mai zwischen 14:00 bis 17:00 Uhr im Agrarzentrum West statt.

(bau)

Hasenkarten-verlosung

An der Verlosung können alle Tarrenzer Jäger, welche im Besitz einer gültigen Tiroler Jagdkarte sind, teilnehmen. Ausgeschlossen sind jene Jäger, welche bereits im Vorjahr eine Trophäe erlost haben.

Alle Interessenten haben sich bis Freitag, den 31. Mai 2013, 12:00 Uhr beim Gemeindeamt Tarrenz zu melden. Spätere Anmeldungen werden nicht mehr entgegengenommen und berücksichtigt.

Der Termin der Verlosung wird noch bekannt gegeben!

(bau)

Schwimmbad-befreiung

Auch heuer besteht wieder die Möglichkeit bei der Gemeinde einen Antrag auf Gewährung eines Nachlasses für die Kanalbenützungsgeld zur Befüllung von Schwimmbecken zu stellen. Ein entsprechendes Formular finden Sie im Internet unter www.tarrenz.at bzw. liegt im Gemeindeamt auf. Das Ansuchen ist bis zum 20. Juni 2013 beim Gemeindeamt einzureichen.

(bau)

Schafbaden

Allen Schafbesitzern wird bekannt gegeben, dass das Baden der Schafe gegen Schafräude am Freitag, den 26. April 2013 ab 11:00 Uhr bis 18:00 Uhr und Samstag, den 27. April 2013 ab 11:00 Uhr bis 18:00 Uhr durchgeführt wird.

Bei extrem schlechter Witterung wird das Schafbaden um eine Woche verschoben! Sie werden aufgefordert, oben stehende Badezeiten genau einzuhalten.

Achtung: Jeder Schafbesitzer ist verpflichtet die Schafe zu baden oder die Impfung nachzuweisen. Strenge Kontrolle dieser Vorschriften durch die Bezirkshauptmannschaft Imst!

(bau)

Einladung ...

... zur **Vollversammlung der Jagdgenossenschaft „Tarrenz Süd“**

am Mittwoch, den 29. Mai 2013 um 19:30 Uhr im Mehrzweckgebäude Tarrenz / Seminarraum

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Festlegung der Beschlussfähigkeit
3. Bericht Jagdjahr 2012/13
4. Bericht Kassier
5. Allfälliges

Auf dein Kommen freut sich

Der Obmann
BGM Köll Rudolf



Achtung Teilwaldberechtigte!

Die Teilwaldberechtigten vom Gebiet Auheb bis Kapakreuz werden gebeten, die letztjährigen Forstschäden aufzuräumen. Die herumliegenden Äste und Bäume sind eine Gefahr für das Weidevieh!

Neue Wahlsprengelteilung für die Wahl zum Tiroler Landtag am 28. April 2013

Wahlsprengel	Straße	Wahllokal
1	Am Damm Brenjurlweg Hauptstraße Hausanger Kappenzipfl Pfassweg Puitweg Strad	großer Sitzungssaal - Gemeindeamt EG, Hauptstraße 14
2	Alpeilweg Dollinger Dollinger-Lager H.-Kuprian-Weg Lenzenangerweg Mühlweg Oberer Rotanger Obtarrenz Rastweg Rotanger	Brugge - Gemeindeamt EG, Hauptstraße 14
3	Am Tasen Eglsee Griesegg Lehnenweg Mittergasse Obere Wiese Obtarrenzer Straße Putzengasse Schulgasse Trujegasse Walchenbach	Mehrzweckgebäude Tarrenz, Trujegasse 13b

Die amtliche Mitteilung - Wahlinformation - wurde bereits zugestellt. Bitte nehmen Sie diese unbedingt in Ihr Wahllokal mit! Der amtliche Stimmzettel für die Landtagswahl enthält 10 Parteien sowie die Möglichkeit der Vergabe von Vorzugsstimmen auf Landes- und Bezirksebene.

InfoEck – Jugendinfo Imst

Das InfoEck – Jugendinfo Imst bietet kostenlos eine breite Angebotspalette an Information und Beratung zu allen jugendrelevanten Themen. Diese reichen von Schule und Beruf, Auslandserfahrung über Freizeitgestaltung bis zu rechtlichen und sozialen Belangen.

Weitere Serviceangebote sind die Nachhilfe-, BabysitterInnen- und die Ferienjob- und Praktikabörse. Letztere wird in Kooperation mit dem Arbeitsmarktservice Tirol und der Wirtschaftskammer Tirol angeboten. Unser kostenloses und breitgefächertes Angebot wird von Jugendlichen und jungen Menschen, Erziehungsberechtigten, LehrerInnen,

JugendarbeiterInnen und MultiplikatorInnen genutzt. Das InfoEck – Jugendinfo Imst ist auch für die Gemeinden der Bezirke Imst und Landeck zuständig. Daher möchten wir unser Angebot gerne möglichst vielen GemeindebürgerInnen näher bringen. Weitere Infos zu unserer Einrichtung finden Sie unter www.mei-infoeck.at

Heizen mit Pellets Gemeinsam billiger einkaufen!

GR Kiechl Klaus hatte die Idee, dass in Tarrenz eine Einkaufsgemeinschaft für Pellets ins Leben gerufen wird. Gemeinsam billiger einkaufen lautet die Devise.

Interessenten sollen sich bei Gemeinderat Kiechl Klaus (Tel. 0699 121 931 85) melden und die gewünschte Menge bekanntgeben.
GR Kiechl Klaus



TARRENZER FASNACHT

Liebe Fasnachtsmitglieder!

Einladung zum FASNACHTS-SCHNITZEL ESSEN

mit



FASNACHTSFILM-PRÄSENTATION

Der Fasnachtsfilm kann an diesem Abend zum Sonderpreis von € 15,00 erworben werden!

Dienstag, 30. April 2013 · Beginn: 19.30 Uhr
Mehrzwecksaal Tarrenz

Auf zahlreiche Beteiligung freut sich das Komitee der Tarrenzer Fasnacht!

Info: Amtlicher Stimmzettel Wahlkreis Nr. 3 – Imst

Wahlvorschlag Nr.	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Bezeichnung der Wählergruppe	Tiroler Volkspartei - Landeshauptmann Günther Platter	Bürgerforum Tirol - Liste Fritz	Sozialdemokratische Partei Österreichs - Tirol	Freiheitliche Partei Österreichs - die Tiroler Freiheitlichen	Die Grünen - Die Grüne Alternative Tirol	Kommunistische Partei Österreich	vorwärts Tirol	Team Stronach für Tirol	Gurgiser und Team - Bürgerklub Tirol	Für Tirol - Partei der Mitte
Kurzbezeichnung	VP TIROL	FRITZ	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	KPÖ	VORWÄRTS	STRONACH	GURGISER	FÜR TIROL
Für die gewählte Wählergruppe im Kreis ein X einsetzen!	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
VORZUGSSTIMME - LANDESWAHL-VORSCHLAG <small>Für die Vergabe einer Vorzugsstimme an höchstens einen Bewerber des Landeswahlvorschlages der gewählten Wählergruppe die Bezeichnung des Bewerbers in die entsprechende Spalte einsetzen</small>										
VORZUGSSTIMME - KREISWAHL-VORSCHLAG <small>Für die Vergabe einer Vorzugsstimme an höchstens einen Bewerber des Kreiswahlvorschlages der gewählten Wählergruppe ein X in das Kästchen neben dem bevorzugten Wahlwerber einsetzen</small>	1. Mag. WOLF <input type="checkbox"/> Jakob, geb. 1966	1. EITER <input type="checkbox"/> Peter, geb. 1968	1. MAYR <input type="checkbox"/> Ingrid, geb. 1965	1. BERG <input type="checkbox"/> Nadja, geb. 1985	1. MELMER <input type="checkbox"/> Claudia, geb. 1953	1. THÜMINGER <input type="checkbox"/> Rosa, geb. 1939	1. KRAJIC <input type="checkbox"/> Andreas, geb. 1981	1. KRAXNER <input type="checkbox"/> Gerhard, geb. 1967	1. BUBIK <input type="checkbox"/> Kurt, geb. 1958	1. MALLEIER <input type="checkbox"/> Hubert, geb. 1960
	2. STAGGL <input type="checkbox"/> Johann, geb. 1960	2. ROTTENSTEINER <input type="checkbox"/> Markus, geb. 1966	2. STAMM <input type="checkbox"/> Hainz, geb. 1974	2. RIML <input type="checkbox"/> Hannes, geb. 1973	2. WESTREICHER <input type="checkbox"/> Sandra, geb. 1966	2. HACKL <input type="checkbox"/> Anton, geb. 1965	2. KRSMER <input type="checkbox"/> Manfred, geb. 1941	2. FALBESONER <input type="checkbox"/> Alois, geb. 1948	2. Mag. HELTSCHL <input type="checkbox"/> Thomas, geb. 1954	2. NAGL <input type="checkbox"/> Martin, geb. 1982
	3. KAPPELLER <input type="checkbox"/> Martin, geb. 1976	3. BERAN <input type="checkbox"/> Kathrin, geb. 1990	3. REHEIS <input type="checkbox"/> Gerhard, geb. 1955	3. Dr. HEGER <input type="checkbox"/> Maurice, geb. 1973	3. LINSER <input type="checkbox"/> Thomas, geb. 1988	3. Mag. THALER <input type="checkbox"/> Michaela, geb. 1966	3. JÜEN <input type="checkbox"/> Janine, geb. 1993	3. STRASSER <input type="checkbox"/> Christian, geb. 1962	3. PRAGER <input type="checkbox"/> Rene, geb. 1976	
	4. FRIEDL-DABLANDER <input type="checkbox"/> Sandra, geb. 1975	4. LERCHER <input type="checkbox"/> Siegfried, geb. 1962	4. GSTREIN <input type="checkbox"/> Paulina, geb. 1945	4. SCHABER <input type="checkbox"/> Patrick, geb. 1974	4. ÖNLÖ <input type="checkbox"/> Bema Cilem, geb. 1988	4. BÖSS <input type="checkbox"/> Harald, geb. 1964	4. STRASSER <input type="checkbox"/> Christian, geb. 1962	4. PRANTL <input type="checkbox"/> Manuel, geb. 1993	4. SCHATZ <input type="checkbox"/> Wolfgang, geb. 1972	
	5. HÜTER <input type="checkbox"/> Andreas, geb. 1969	5. DI MAURACHER <input type="checkbox"/> Klaus, geb. 1940	5. Mag. HACKL <input type="checkbox"/> Raimund, geb. 1973	5. HIRSCHGEGGER <input type="checkbox"/> Helmut, geb. 1963	5. KÜPELI <input type="checkbox"/> Adem, geb. 1980	5. GEIGER <input type="checkbox"/> Brigitte, geb. 1958	5. GINTHER <input type="checkbox"/> Eimar, geb. 1960	5. PRANTL <input type="checkbox"/> Manuel, geb. 1993	5. SCHATZ <input type="checkbox"/> Wolfgang, geb. 1972	
	6. WEIRATHER <input type="checkbox"/> Stefan, geb. 1967	6. AKGÜL <input type="checkbox"/> Sadik, geb. 1975	6. DIANA <input type="checkbox"/> Vincenzo, geb. 1989	6. HAID <input type="checkbox"/> Josef, geb. 1952	6. JANUSKA <input type="checkbox"/> Florian, geb. 1985	6. GINTHER <input type="checkbox"/> Eimar, geb. 1960	6. SCHATZ <input type="checkbox"/> Wolfgang, geb. 1972	6. SCHATZ <input type="checkbox"/> Wolfgang, geb. 1972	6. SCHATZ <input type="checkbox"/> Wolfgang, geb. 1972	

Jahreshauptversammlung der Schützenkompanie

Am 6. April wurde im Gasthof Sonne in Tarrenz die diesjährige Jahreshauptversammlung der Schützenkompanie Tarrenz abgehalten. Einige Veränderungen bezüglich der Vereinsfunktionäre konnten verzeichnet werden.

Bei der Jahreshauptversammlung konnten Obmann Matthias Stricker und Hauptmann Ralf Zoller insgesamt 43 Schützen und vier Marketenderinnen, sowie Bgm. Rudolf Köll, Pfarrassistent Jürgen Kleiner, Kulturreferent Stefan Rueland, Bataillonspräsident Marcus Wörle und Bataillonskommandant Franz Kranewitter begrüßen. Obmann Matthias Stricker konnte stolz auf 37 Aktivitäten im vergangenen Jahr zurückblicken. Die größte Veranstaltung der Schützenkompanie Tarrenz war sicherlich das Bataillonsfest im Juni 2012 auf Schloss Starkenberg. Rund 500 Schützen und Marketenderinnen des Bataillons Starkenberg, und zahlreiche Ehrengäste kamen nach Tarrenz, um an diesem Fest teilzunehmen. Ein besonderer Dank galt den Musikkapellen aus Imsterberg und Tarrenz für die musikalische Umrahmung.

Ein schwerer Verlust für die Kompanie war in diesem Jahr der Tod von Leutnant Harald Stigger, welcher unermüdlich für den Verein arbeitete und 28 Jahre lang aktives Mitglied der Kompanie war. Aufgrund seines Ablebens wurde die Funktion des Chronisten und des Jungschützenbetreuers frei. Für die Funktion des Chronisten konnte Tobias Doblander und für die des Jungschützenbetreuers Edwin Köll gewonnen werden. Außerdem legte Markus Fürstauer seine 15-jährige Tätigkeit als Kassier ab, welche Andreas Köll nun übernehmen wird. Alle Ausschussmitglieder wurden von der Vollversammlung einstimmig gewählt.

Die Schützenkompanie möchte die Gelegenheit nun nutzen, um dem bisherigen Kassier Markus Fürstauer für seine intensive Arbeit in den



Der Ausschuss der Kompanie: (hinten v.l.) Heimwart Bernd Hausegger, Chronist Tobias Doblander, Obmann Matthias Stricker und Jungschützenbetreuer Edwin Köll. (vorne v.l.) Zeugwart Hanni Zoller, Kassier Andreas Köll, Waffenmeister Bernhard Tiefenbrunner, Alt-Kassier Markus Fürstauer, Bataillonspräsident Marcus Wörle, Hauptmann Ralf Zoller und Fähnrich Franz Auderer.

letzten 15 Jahren ein herzliches „Vergelt's Gott“ auszusprechen. Markus hinterlässt der Kompanie einen hervorragenden Kassastand und ein vorbildlich geführtes Kassabuch. Er wird aber weiterhin der Kompanie als Leutnant erhalten bleiben.

Die Schützenkompanie wird auch heuer wieder an zahlreichen Veranstaltungen, Aktionen sowie an kirchlichen und weltlichen Festlichkeiten teilnehmen. Darüber hinaus betreut die Kompanie, fast schon traditionell, den Weg vom Rotanger über den „Hohen Übergang“ nach Obtarrenz im Zuge einer Wegpatenschaft, welche Fritz Flür vorerst bis April 2014 übernimmt.

Abschließend möchte sich die Schützenkompanie Tarrenz bei den zahlreichen Helferinnen und Helfern während des ganzen Jahres und bei den unterstützenden Mitgliedern einmal recht herzlich bedanken, denn ohne sie könnten die vielen Aktivitäten in einem Jahr nicht bewältigt werden!

Für die
Schützenkompanie Tarrenz
Tobias Doblander

Nachruf Leutnant Harald Stigger

Am 18. Februar 2013 erreichte die Schützenkompanie Tarrenz eine erschütternde Nachricht: nach einem mehrwöchigen Krankenhausaufenthalt verstarb Leutnant Harald Stigger im Alter von 65 Jahren.

Harald Stigger ist der Schützenkompanie Tarrenz 1985 beigetreten. Seit 1989 war Harald Jungschützenbetreuer und seit 1993 Chronist der Kompanie. Ab dem Jahr 1992 hatte er die Funktion des Oberjägers inne, bis Harald schließlich 1998 zum Leutnant befördert wurde. Im Jahr darauf wurde ihm das Ehrenzeichen der Tiroler Jungschützen in Silber verliehen. Harald war zudem Träger der Pater Haspinger-Medaille für 15 Jahre Mitgliedschaft (2000) und der Josef Speckbacher-Medaille für 25-jährige Treue (2010).

Die Schützenkompanie Tarrenz möchte hiermit ihrem Leutnant und Kameraden Harald Stigger für seine unermüdliche Arbeit für den Verein danken, und vor allem ein herzliches „Vergelt's Gott“



für die vielen schönen und unterhaltsamen Stunden, welche die Schützenkameraden mit ihm verbringen durften, auszusprechen. Harald wird uns immer in Erinnerung bleiben und er möge in Frieden ruhen.

Die Schützenkompanie Tarrenz

Sprachtalent Fabienne Stein

Mit der 18-jährigen HAK-Schülerin Fabienne Stein war bei den diesjährigen Sprachenwettbewerben auch eine Tarrenzerin vertreten. Und das äußerst erfolgreich.



Foto: mac

Sprachgewandt: Fabienne Stein

Fabienne trat im Mehrsprachigkeitsbewerb an – ihre gewählten Sprachen waren Englisch und Russisch. Eigentlich war die heurige Teilnahme am Landesbewerb nur als Vorbereitung für nächstes Jahr gedacht, da sie erst seit eineinhalb Jahren russisch lernt. Als sie dann aber auf Anhieb auf Rang zwei landete und sich damit für das Bundesfinale in Linz qualifizierte, wollte sie diese Chance natürlich nützen.

In Linz warteten schwere Gegner auf sie, die alle schon 4 bis 5 Jahre russisch intus hatten. Aber Fabienne überwand ihre Nervosität und Zweifel und „lieferte“ auch dort ab. Ihre Aufgabe war es, zwei Personen (eine russisch-, eine englischsprechend) simultan zu betreuen bzw. aufzuklären bzw. auch zwischen ihnen zu übersetzen. Es wurden mehrere Situationen durchgespielt, in denen Fabienne neben Sprachfähigkeit auch soziale sowie Problemlösungskompetenz zeigen musste. Das machte sie so gut, dass es am Ende für den nie erwarteten 3. Rang im Bundesfinale reichte!

Sprachen sind eine der großen Leidenschaften von Fabienne. Neben Englisch und Russisch lernt sie auch Französisch und seit heuer Spanisch. Damit nicht genug, eines ihrer erklärten Ziele ist es, auch noch Norwegisch zu lernen.

Die ehrgeizige junge Dame weiß, was sie will. So möchte sie nach der Matura ein Studium (Publizistik) absolvieren und Journalistin werden. Und im Idealfall eine weitere große Leidenschaft damit verbinden – das Reisen. Wir wünschen Fabienne viel Erfolg auf dieser Reise und ... vielleicht wird sie ja mal die erste Auslandskorrespondentin der HitteHatte! (mac)



Foto: Gemeinde Tarrenz

Lieber Landwirt!
Ich bin die B189 und muss nicht gedüngt werden! (Gemeinde Tarrenz)

Danke!

Der Pensionistenverband Österreichs-Ortsgruppe Tarrenz und die Vinzensgemeinschaft Tarrenz bedanken sich bei Andreas Krajic (Gasthaus Sonne) und seinen Gästen.

Anlässlich der Eröffnungsfeier wurde uns eine großzügige Spende seitens der Gäste und des Wirtes zugeteilt, die wir vor kurzem überreicht bekommen haben.

Herzlichen Dank dafür
*Sidonia Kirschmer und
Eva Keplinger*

Geben Sie Ihrem Leben mehr Jahre
und Ihren Jahren mehr Leben!

RAMCO

Hauptstraße 39 a – 6464 Tarrenz
(05412) 61061



Einladung

Am Donnerstag, den **16. Mai 2013** findet um 14:00 Uhr „in der Brugge“ wieder unser gemütlicher Nachmittag statt.

Alle Pensionistinnen und Pensionisten sind recht herzlich eingeladen.

Obfrau Eva Keplinger





Gottesdienste der Pfarre Tarrenz

Mi. 1.5.		Josef der Arbeiter	So. 12.5.		7. Sonntag der Osterzeit
	19:00 Uhr	Maiandacht		10:30 Uhr	Firmung mit Abt German Stams, Heilige Messe für die verstorbenen Angehörigen der Firmlinge
Fr. 3.5.		Hl. Philippus und Hl. Jakobus			<i>Das ewige Licht brennt in dieser Woche im Gedenken an Heinrich Prantl</i>
	19:00 Uhr	Herz- Jesu- Freitag, monatl. Gebetstag, Herz-Jesu-Andacht	Di. 14.5.	18:30 Uhr	Rosenkranz für geistliche Berufe und Beichtgelegenheit
Sa. 4.5.		Hl. Florian, und die hl. Märtyrer von Lorch		19:00 Uhr	Heilige Messe für Gertrud Nothdurfter; Geschwister Sturm; Josef Doblander-Bartler; Martha und Robert Ruetz
	10:00 bis 11:30 Uhr	Beichte Firmlinge	Mi. 15.5.	19:00 Uhr	Maiandacht
	11:30 Uhr	Taufe von Antonia Siegele	Do. 16.5.		Hl. Johannes Nepomuk
	17:30 Uhr	Rosenkranz		19:00 Uhr	Heilige Messe in Strad für Heinrich Prantl, Eltern und Hanna Prantl; Eltern Schnall, Santer und Christl Reich; armen Seelen
	18:00 Uhr	Vorabendmesse für Julia Raggl; Alois und Anna Ganner; Alois Stafler; Hans Fringer, Familie Morak und Brigitte Thurner	Fr. 17.5.	16:00 Uhr	Hochzeit von Manfred Gritsch und Sybille Mark
So. 5.5.		6. Sonntag der Osterzeit, Bittsonntag	Sa. 18.5.		Hl. Johannes I.
	9:00 Uhr	Heilig-Kreuz-Prozession; Heilige Messe für Alois und Anna Schlapp; Anna und Waltraud Happacher und Ang.; Paula und Herbert Höllrigl; Franz Strasser und Eltern; Bachsegnung		17:30 Uhr	Rosenkranz
		<i>Das ewige Licht brennt in dieser Woche im Gedenken an Frau Amalia Berkold</i>		18:00 Uhr	Vorabendmesse für Maria und Hugo Happacher; Alfred Tangl; Reinhold Juen; Alois Tiefenbrunner
Mo. 6.5.	18:00 Uhr	1. Bitttag; Bittgang nach Obtarrenz, Bittmesse für Klara und Julia Baumann und Geschwister; Alois und Maria Weber und Ang.; Alois und Agnes Auderer; für die armen Seelen	So. 19.5.		Pfingstsonntag- Hochfest der Herabkunft des Hl. Geistes
Di. 7.5.	18:00 Uhr	2. Bitttag; Bittgang durch das Dorf und anschließend Bittmesse in der Pfarrkirche für Anna Unsinn; Verstorbene der Familien Strasser und Schennach; Josef Ganahl; Franz und Anna Huber (Heuer) und Ang.		10:15 Uhr	Heilige Messe für Klara und Rudolf Köll und Ang.; Alois Huber; Josef und Albina Monz; Franz und Emma Auderer; Gastchor
Mi. 8.5.	18:00 Uhr	3. Bitttag; Bittgang nach Strad, Andacht in Strad, Abschluss in der Pfarrkirche	Mo. 20.5.		Pfingstmontag
Do. 9.5.		Christi Himmelfahrt Beginn der Pfingstnovene		8:00 Uhr	Heilige Messe für Alois Doblander und Großeltern; Sigmund Tangl; Hermann Agerer Jm und Ang.
	10:00 Uhr	Heilige Messe für Amalia Berkold; Roman und Johanna Raggl; Hans Lung; Klaus, Julia Föger und Fam.; arme Seelen; Kirchenchor			<i>Das ewige Licht brennt in dieser Woche im Gedenken an Eltern Schnall und Santer</i>
Sa. 11.5.	17:30 Uhr	Rosenkranz Vorabendmesse für Rosa, Alois, Franz und Norbert Baumann; Walter und Hubert Perktold; Verstorbene der Familien Gamper und Haselwanter; Arme Seelen	Mi. 22.5.		Hl. Rita von Cascia
				13:30 Uhr	Beichtgelegenheit im Widum
				14:00 Uhr	Krankengottesdienst im Pfarrheim
				19:00 Uhr	Maiandacht
			Do. 23.5.	19:00 Uhr	Heilige Messe in Dollinger für die Familien Auderer und Zangerle; Erich Humer und Ang.; Paul und Elisabeth Wuzella; Arme Seelen; Elisabeth Neururer

Sa. 25.5. **Hl. Beda, Hl. Gregor,
Hl. Maria Magdalena von Pazzi**
11:00 Uhr Taufe Kirschner Jonathan
17:30 Uhr Rosenkranz
18:00 Uhr Vorabendmesse für Alois Doblander und Ang.; Helga Riedl und Erwin Reinstadler; Familien Oberhofer und Kohler; Fini und Anton Kuprian

So. 26.5. **Dreifaltigkeitssonntag**
10:00 Uhr Heilige Messe für Erich, Klara und Beatrix Lung; Josef und Johanna Reich; Maria Krabacher; Hermann Sterzinger
11:00 Uhr Taufe von Emelie Walch
Das ewige Licht brennt in dieser Woche im Gedenken an Josef und Johanna Reich

Di. 28.5. 18:30 Uhr Rosenkranz um geistliche Berufe Heilige Messe für Wolfgang, Sieglinde, Karl und Maria Köll; Martha Huber und Ang.; Waltraud Eiter; Alois und Amalia Huber und Ang.

Mi. 29.5. 18:00 Uhr Vorabendmesse für Fronleichnam-Hochfest des Leibes und Blutes Christi; Heilige Messe für Josefine und Josef Zoller und Ang.; Hubert Oppl; arme Seelen; Frieda Tiefenbrunner

Sa. 1.6. 17:30 Uhr Rosenkranz
18:00 Uhr Vorabendmesse für Bruno Kumpusch; Paula und Hubert Höllrigl; Henriette Lukasiewicz und Wolfgang Greuter; Franz und Emma Auderer

So. 2.6. 8:00 Uhr Fronleichnamssonntag-Prozession Heilige Messe für Konrad Doblander; Amalia Berktold und Ludwig Ruetz; Franz Auderer; Johanna und Karl Doblander
Das ewige Licht brennt in dieser Woche im Gedenken an Bischof Reinhold Stecher und Pfarrer Riedl Gatt

Kirchenrechnung liegt

Danke für alle Gottesdienstteilnehmer für das Kirchenopfer an den Sonntagen, Feiertagen und Begräbnissen. Diese Kollekten sind die Haupteinnahmequellen der Pfarre. Im Jahr 2012 waren das ca. Euro 10.000,-. Wobei die Heizkosten für die Kirche, Widum und Pfarrheim schon ca. Euro 5.000,- ausgemacht haben. Vielen Dank auch an Magdalena Plank für die Führung der Kirchenrechnung. Die Kirchenrechnung liegt zur Einsicht im Widum zu den Bürozeiten bis zum 15. Mai 2013 auf.

Gebetsanliegen des Heiligen Vaters für den April

- Um Förderung aller Initiativen der Gesellschaft zum Schutz und zur Konsolidierung der Familien.
- Maria, die Königin der Welt und erste Frohbotin des Evangeliums, begleite alle Missionarinnen und Missionare bei der Verkündigung ihres Sohnes Jesus.

Was bringt die Kirche auch denen, die nicht dabei sind ...

„Seid stets bereit, jedem Rede und Antwort zu stehen, der nach der Hoffnung fragt, die euch erfüllt“ 1.Petrus 3,15

Dieses Wort des Apostel Petrus richtet sich auch heute an alle Christinnen und Christen. Mehr denn je gilt es, den Glauben überzeugend zu leben. Auch die Kirche muss dafür stehen.

Im Lauf der Jahrhunderte ist eine große Vielfalt an Diensten gewachsen, die die Kirche aus dem Evangelium heraus für die Menschen in Österreich erbringt: Seelsorge, Schulbildung, Gesundheitswesen, Kulturpflege, Einsatz für Schwache und Notleidende ...

Die Kirche besteht aus Menschen und hat daher auch Schattenseiten, wie die Missbrauchsfälle gezeigt haben. Trotzdem gibt die Kirche mit ihren vielfältigen Leistungen ein Zeugnis der Gegenwart des liebenden Gottes.

Wenn das alles heute von einigen unter den Generalverdacht „Kirchenprivilegien“ gestellt wird, müssen wir dazu Rede und Antwort stehen. (Kardinal Dr. Christoph Schönborn)

Für diese Rede und Antwort liegen in der Kirche Folder zur Information auf. Oder im Internet unter www.pro-religion.at. Daten und Fakten aus dem „Tiroler Sonntag“,

Kirchenzeitung der Diözese Innsbruck.

In Österreich gibt es 32 öffentliche Ordenskrankenhäuser, die allen Patient/innen offen stehen (nicht nur Privatversicherten!). Sie decken 20 Prozent des Spitalsangebotes und versorgen jährlich 450.000 Patient/innen stationär und 800.000 ambulant.

In den 333 katholischen Privatschulen werden rund 70.000 Schüler/innen unterrichtet. Viele dieser Schulen sind in der Unterrichtsgestaltung führend. 39.000 Kinder besuchen Kindergärten, Krabbelstuben und Horte kirchlicher Träger.



Mit einem Eigenaufwand von 150 Millionen Euro pro Jahr sorgen Pfarren, Orden

und diözesane Einrichtungen für den Erhalt von fast 12.000 kulturhistorisch wertvollen Gebäuden. Allein den Stephansdom besuchen 5,2 Millionen Menschen pro Jahr- im Unterschied zu anderen Ländern bei kostenlosem Eintritt.

Neben 60.000 hauptamtlichen Mitarbeiter/innen kann die Kirche in Österreich auf ca. 560.000 Frauen, Männer Jugendlichen bauen, die sich im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit, der Dienste in den Pfarren und im Sozialbereich engagieren. Sie leisten eine Arbeit, die einem Gegenwert von rund 600 Millionen Euro entspricht.



Bei uns im Kindergarten
ist immer was los!

Der pädagogische Schwerpunkt in den letzten zwei Wochen war die Verkehrserziehung.

Unser Lieblingslied zu diesem Thema:
Auf der Straße rollen Räder, auf dem Gehweg geht,
wer Beine hat. Ja, das ist nun einmal so,
nicht nur hier in unsrem Dorf ...

Die Kinder sammelten wichtige Erfahrungen auf der Straße

- Beim Zebrastreifen alleine über die Straße zu gehen
- Verkehrszeichen werden erkannt
- Richtiges Verhalten auf der Straße
- Ampel
- ...



Am Donnerstag, den 18. April besuchte uns Bez. Insp. Christian Walch im Kindergarten. Gemeinsam mit ihm besprachen wir unser Verhalten auf der Straße. Anschließend praktizierten wir mit ihm das richtige Überqueren der Straße.

Danke für den interessanten Vormittag und die Bilderbücher!

Das neue Kindergartenteam stellt sich vor

Nach dem Kindergartenleiterin Margot Schagowetz Ende Dezember 2012 nach mehr als 40 Jahren ihren wohlverdienten Ruhestand angetreten hat, ist Frau Klara Wörle nun in ihre Fußstapfen getreten.



Lydia, Klara und Franziska

Klara absolvierte vor ihrer Zeit in verschiedenen Kindergärten die Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik in Zams und ist selbst Mutter von drei Kindern. Seit 1994 ist sie inzwischen im Dienste der Gemeinde Tarrenz.

Die Eingewöhnungsphase als Leiterin ist mittlerweile abgeschlossen und sie stellt sich mit Freude und Elan der neuen Aufgabe.

Ebenfalls eine neue Aufgabe hat Franziska Juen ab heuer. Sie ist nun als dritte pädagogische Fachkraft für die Kinder zur Stelle. Ganz neu im Kindergarten ist Lydia Walch-

Egger. Sie begann ihre Karriere im Einzelhandel und durch ihre zwei Kinder kümmert sie sich mit Freude um die Erziehung von Kindern und ihren liebsten Hobbys, der Handarbeit und dem Basteln.

Die Tärreter Kinder werden nun fürsorglich von ...

- Klara als Leiterin
- Ramona und Franziska als pädagogische Fachkräfte
- Hermi, Heike, und Lydia als Assistenzkräfte
- ... betreut.

Wir wünschen allen viel Freude bei ihrer Tätigkeit!
(Gemeinde Tarrenz)

Ihr Nahversorger in Tarrenz
"Der Wörle"
frisch & freundlich
Hauptstraße 15 6864 Tarrenz
fon: 05412/66236 fax: 05412/61367
http://www.der-woerle.com

Perktold Georg

Tel. (05412) 66333

Allianz

Versicherung Vorsorge Vermögens

Erstkommunion der zweiten Klassen

Am Sonntag, 7. April, hatten wir unsere Erstkommunion. Wir waren schon in der Früh sehr aufgeregt. Wir trafen uns alle beim „Trujekreuz“. Dort wartete bereits der Fotograf auf uns und machte viele Fotos.



Foto: VS Tarrenz

Anschließend war der Einzug in die Kirche, der Herr Pfarrer Ahorn und die Musikkapelle begleiteten uns. Bei der Feier in der Kirche sangen wir Lieder und unsere Kerzen wurden angezündet. Wir bekamen alle unsere

erste Heilige Kommunion. Es war eine sehr schöne Feier. Danach spielte die Musikkapelle noch einmal für uns. Als kleines Dankeschön verteilten wir „Merci“ an die Musikanten. Danach feierten die einen im Gasthaus, die ande-

ren daheim. Wir haben auch Geschenke bekommen und Kuchen gegessen. Es war ein wunderschöner Tag – danke an ALLE, die bei den Vorbereitungen und am großen Tag selbst mitgeholfen haben!

Volksschule Tarrenz



Vortrag

Dienstag, den 15. Mai 2013
um 19:30 Uhr, Stadtsaal Imst

Referentin

Dr. Friedrich P. Graf,
Allgemeinmediziner und
Homöopath, Autor
mehrerer Fachbücher

Vortrag:

Die Impfscheidung – Alternativen zum Impfen

Ansichten, Überlegungen
und Information – vor
jeglicher Ausführung

*Die Veranstaltungen sind
kostenlos, freiwillige Spenden
werden erbeten, um die
Unkosten zu decken. Danke!*

www.zivilcouragetirol.at
info@diezivilcourage.at

Waidmanns Heil!

Die Kinder der 3. Klasse der Volksschule Tarrenz und ihre Klassenlehrerin bedanken sich bei Herrn Bezirksjägermeister Norbert Krabacher und bei Fütterungsbetreuer Arthur Gastl für den interessanten Tag im Wald. Sie wanderten zur Wildfütterung in Imst und konnten dort Rehe und Hirsche beim Äsen beobachten. Danke auch für die Jause danach im Gasthof Sonne. Es war spitze!



Die Kinder der dritten Klasse bei der Wildfütterung, rechts im Bild Arthur Gastl.



Gruppe II der 3. Klasse bei der Exkursion zur Fütterung.



FRÜHJAHRSKONZERT



MUSIKKAPELLE
TARRENZ

Muttertag, 12. Mai 2013
Mehrzwecksaal Tarrenz
Beginn: 20.15 Uhr

Leitung: Kapellmeister Mario Reich
Moderation: Angelika Zangerl

Solisten- parade

1. Teil

- Philharmoniker Fanfare
- Attila
- Terra Vulcania
- Gruß der Tenöre
- Giesslingen Marsch

2. Teil

- Solar Eclipse
- Brass Machine
- Neue Horizonte
- Steamboat Stomp
- Crazy Clarinet
- Purple Drums

AUTOHAUS KRIGMER



mazda



AGENTUR KLAUS EGGER

Anders 1000 - Adl Anzlgg - Baid 1011 - 41
1900 - Azzolna
Phone: 0049 035 422 9422 0
Fax: 0049 035 422 9422 10
Homepage: www.klausegger.at
E-Mail: office@klausegger.at

VAM

versicherung Agentur Management

- Versicherungen
- Vorsorgen
- Veranlagungen
- Finanzierungen
- Bausparen

Willi Reich - 6464 Tarrenz
Tel. 0 660 / 76 52 636

Neue Konzertmappen



Foto: richo

Max Berghammer und Obmann Martin Reiter präsentieren die neuen Konzertmappen

Die Musikkapelle Tarrenz bedankt sich recht herzlich bei der Raiffeisen-Landesbank-Tarrenz für das Sponsoring von 50 Konzertmappen.



Frühjahrskonzert der Musikkapelle Tarrenz

Von Fanfare, über Symphonie bis hin zu Soli. In diesem Rhythmus erstreckt sich das heurige Frühjahrskonzert unter der Leitung von Kapellmeister Mario Reich.

Begonnen wird traditionell wienerisch mit der Philharmoniker Fanfare von Strauss. Darauf folgen symphonische Stücke und Märsche wie Terra Vulcania und der Giesslingen Marsch. Getreu dem Motto Solistenparade haben jene heuer einen besonderen Stellenwert im Programm. Tenöre, Trompeten, Posauern, Bass, Klarinette und

Schlagzeug werden ihr Können zum Besten geben. Auch hier reicht das Angebot von Traditionell bis Modern, von Polka bis Rock/Funk. Nach langer Probenzeit freut sich die Musikkapelle Tarrenz auf das bevorstehende Frühjahrskonzert am 12.05.2013 und freut sich ganz besonders auf dein kommen!

www.mk-tarrenz.at (richo)



Schützengilde-News

Neuwahlen Vorstand

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung standen auch Neuwahlen am Programm. Zwei langjährige Funktionäre standen dabei nicht mehr zur Verfügung.



Foto: mac

Alter und neuer Oberschützenmeister: Kurt Berghammer

So wanderten die Geschicke der Aufgelegt-Schützen von Gerhard Köll in die Hände des neuen Aufgelegt-Referenten Rainer Kurz, der bisherige Jungschützen-Betreuer-Stellvertreter Bernhard Berghammer wurde von Patrick Fürstauer abgelöst.

Wiedergewählt wurden:

Oberschützenmeister:

Kurt Berghammer

1. Schützenmeister:

Wolfgang Tiefenbrunner

2. Schützenmeister:

Herbert Tiefenbrunner

Kassier:

Michaela Wuzella

Kassier-Stv.:

Margit Ladner

Schriftführer:

Max Berghammer

Schriftführer-Stv.:

Christian Krabacher

Pistolen-Referent:

Rene Engensteiner

Jungschützen-Betreuer:

Edwin Köll

Zeugwart:

Siegfried Paolazzi

Österreichische Meisterschaft (ÖM) Luftpistole

Wie schon berichtet, hatte Rene Engensteiner ein sehr erfolgreiches Jahr mit der Qualifikation für die ÖM (heuer in Wien) gekrönt. Dort hatte er nicht seinen allerbesten Tag,

konnte aber mit 543 (360) Ringen am Ende Rang 31 belegen.

Mehr Details dazu auf:

www.sgtarrenz.at

(mac)

DIETMAR GOTSCH
Josko Partner

Gewerbepark 14
6460 Imst
05412/61312
www.josko.at



DER THERAPIESTALL
Brigitte Danzinger

Physiotherapie – Hypochiropraxie
Chiropraktische Therapie
Physiotherapie für Pferde



6464 Tarrenz, Lehenweg 1
Telefon: 0664 320 13 05
email: office@therapiestall.at
www.therapiestall.at



Tolles Abschlussprogramm der Sportunion-Gruppen Jazzdance und Turn10



Foto: i.ra-kie

Am 23. März fand im Mehrzwecksaal der Abschlussabend der Jazzdance- und Turn10-Gruppen unter der Leitung von Nina Schatz, Sarah Schuchter, Lorena Ruetz, Jürgen Kiechl und Iris Rataitz-Kiechl statt. Die jungen Tänzerinnen, Turnerinnen und Turner zeigten in einem abwechslungsreichen Programm ihr Können. (i.ra-kie)

Sportunion Tarrenz – Ankündigung

Mountainbike-Training

Das MTB-Training mit Daniel und Didi startet wieder!

Erwachsene: ab MI, 24. April 19:00 Uhr Dorfplatz

Schüler: ab FR, 26. April 19:00 Uhr Schule

Auf in die neue Radl-Saison!!

Großer Erfolg für Thomas Donnemiller

Bei der FIS-WM Master in Mengeve/Frankreich, die vom 18. bis 23. März 2013 stattfand, holte sich Thomas Donnemiller im RTL die Tagesbestzeit und somit den Weltmeistertitel und im Super-G Bronze.

Die Sportunion Tarrenz gratuliert recht herzlich! (mi)



Sommerprogramm 2013

Fünf-Seenrunde in Füssen

Termin: **Sonntag, 26. Mai 2013**

Treffpunkt: Shell-Tankstelle 8:00 Uhr.

Tourenverlauf: Tarrenz (Fahrgemeinschaften) – Füssen – Rundfahrt

Fahrzeit: ca. 4 Stunden

Charakteristik: Leichte Radtour ca. 40 km

Anmeldung/Info: bis 20. Mai 2013 bei Pius Stricker

Tel. 0664 460 67 00 oder

Wolfgang Plank, Tel. 05412 626 65

Kosten: Nichtmitglieder Euro 7,00

Herz-Jesu-Feuer

Termin: **Samstag, 8. Juni 2013**

Treffpunkt: Shell-Tankstelle 12:30 Uhr (Fahrgemeinschaft)

Tourenverlauf: Parkplatz Sinnesbrunnen – Sinnesjoch – Rauchberg.

Gehzeit: ca. 3,5 Std.

Charakteristik: Mittelschwere Bergtour ca. 1.000 Hm, Trittsicherheit erforderlich.

Der Abstieg erfolgt in der Nacht!

Ausrüstung: Warme Bekleidung, Regenschutz, Stirnlampe

Anmeldung/Info: bis 4. Juni 2013 bei

Inftr. Alexander Stafler

Tel. 0650 262 20 09

Kosten: Nichtmitglieder Euro 7,00

Einladung: 10. Jahreshauptversammlung

Freitag, den 3. Mai 2013 um 19:30 Uhr im Gurgltaler Hof
Auf Ihr Kommen freut sich der Ausschuss der Ortsgruppe Tarrenz und verbleibt mit freundlichen Grüßen.

BMH
BAU MIT HAPPACHER

Manfred Happacher
Baumeister
Oberer Rotanger 18
9404 Tarrenz

Tel/Fax: 0541264123
Handy: 0664 73 63 11 11
E-Mail: bmh@on.at

Bauausführung-Statik-ENERGIEAUSWEIS

Verkaufe

**Philips Sonicare
FlexCare HX 6932/10**

Schnäppchen-Preis! Hochwertige Schallzahnbürste mit UV-Reinigungsstation, Reiseladegerät und Reiseetui zu verkaufen. Neuwertig (3 x benutzt). Gekauft im November 2012 beim Mediamarkt zum Aktionspreis von 99 Euro (Rechnung für Garantie liegt bei). Verkaufspreis 50 Euro.
Tel.: 0664 44 55 213

GeneralAgentur
Versicherungsagent
Ulrich Plattner
Vollqual. Versicherungsbüro

UNIQA

Ing. Baller Straße 1
6460 Imst
www.uniqa.at

Tel.: 05412 63507
Fax: 05412 63507-30
ulrich.plattner@uniqa.at

A.T.S. Danl Auto . Teile . Service
Reifen
Winkler Daniel

6464 Tarrenz, Walchenbuch 1
Mobil: 0650/5240242

BAUUNTERNEHMEN
NoWo-Bau

A-6464 Tarrenz
Walchenbuch 9a

Tel./Fax 05412/64798
Mobil 0676/4613739

www.nowo-bau.at
e-mail: office@nowo-bau.at

NEUBAU-UMB AU-RENOVIERUNG-SANIERUNG



Samstag, 27. JULI

OPEN AIR - TARRENZ * Pavillon

tiroler
wasser
kraft

TICKET-VORVERKAUF: Ö-Ticket | Raiffeisenbanken
Lebensmittelmarkt Wörle, Tarrenz | Sonnenladele Imst
INFOS: www.art-entertainment.at | www.luis-aus-suedtirol.com

Art Entertainment
... events & concerts

10. Ladinerturnier in Happis Hütte

Am 13. April ging das mittlerweile 10. Ladinerturnier über die Bühne. 20 Teilnehmer boten und jagten auf „Teufel komm raus“ bis die Sieger feststanden.

Fotos: Alexander Happacher



Immer dabei, das erste Mal gewonnen: Flür Stefan und Rauch Matthias



2. Platz: Absolute Ladinier-Newcomerin: Pfausler Irina und Eder Inge



3. Platz: Hodgkinson Anita und Köll Benni

Schrepfer: Der alte Ladinier-Hase Sager Josef und Raich Sonja
Die gesamte Rangliste finden Sie unter www.happis-huette.at

Wir bedanken uns bei allen Teilnehmern und freuen uns schon auf die 11. Auflage im Oktober!
Alexander Happacher

Neuer Gurgltalradweg-Blog von Peter Hild

Nachdem bereits der Blog über die Gurgltallope ein großer Erfolg war, hat Peter Hild aus Strad nun einen sommerlichen Blog gestartet.

Auf <http://gurgltalradwege.blogspot.co.at> können Informationen über die Radwege im Gurgltal und in der näheren Umgebung eingeholt werden. Auch möchten wir auf die Möglichkeiten von GPSIES. Daten und die Videos auf Youtube (www.youtube.com/peterstrad) aufmerksam machen. Diese hat Peter über seinen Blog eingestellt. Auf www.gpsies.com stehen alle

Informationen zur Strecke mit Höhenprofil, Höhendifferenz, uvm. Auch kann man die Daten an alle gängigen Navigationsgeräte senden. Ein neues Feature ist die „Strecke als Google Earth Animation abfliegen“. Live dabei wie bei einem Hubschrauberflug ist hier das Motto. Ein herzliches Vergelt's Gott an Peter für die kostenlose Bereitstellung dieser tollen Routen!

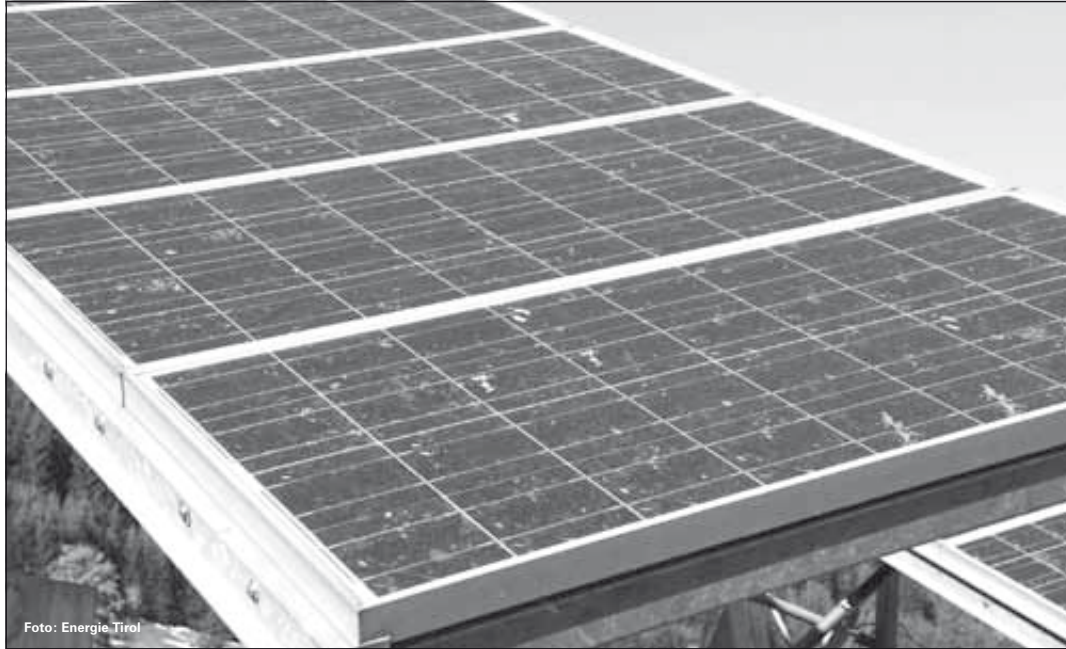
The screenshot shows the website interface for Gurgltalradwege. At the top, there are navigation links: Home, Suchen, Strecke annehmen, Routen, Kennzeichen, and Kennzeichen finden. Below this, there's a search bar and a title: "Strad-Kappellkreuz bis Schnee 15.4.2013 von peterstrad - 15,04 km - Rundkurs drucken". A weather widget shows 8°C / 46°F and "Eindeckelt". Below the weather is a map showing the route. At the bottom, there's a profile graph with the following data:

Über diese Strecke	Bewertungen
Länge der Strecke: 15,04 km	Ladefahrt: 100%
Weg: 15,04 km	Anzahl der Stellen: 10
Gen-Direktorat: 10	Tabelle: 100%
Aggregiert: 1 MA	Spalten: 10
Wegbeschreibung: 10	Stellen: 10
	Spalten: 10

Screenshot: gpsies.com

Jetzt anmelden: Neue Förderungen für Photovoltaik-Anlagen

Ab sofort können für neu errichtete Photovoltaik-Anlagen in privaten Haushalten Förderungen beantragt werden. Mit einem Budget von 36 Mio. Euro aus dem Klima- und Energiefond der Bundesregierung lassen sich österreichweit bis zu 24.000 neue PV-Anlagen fördern. Die Förderaktion läuft bis 30. November 2013.



Private Haushalte, die eine neue Photovoltaik-Anlage installieren, können sich ab sofort für eine einmalige Förderung anmelden. Gefördert werden ausschließlich neu installierte PV-Anlagen, sofern sie der Versorgung privater Wohngebäude dienen. Die Anlage muss von einer befugten Fachkraft fach- und normgerecht errichtet und installiert werden. Die Förderpauschale für Anlagen auf dem Dach beträgt 300 Euro/kW_{peak}, für gebäudeintegrierte Lösungen 400 Euro/kW_{peak}. Gefördert werden maximal 5 kW_{peak}.

Um sich die Förderung zu sichern, muss ein bereits baureifes Projekt mit der vom Netzbetreiber vergebenen Zählnummer eingereicht werden. Mit der Online-Registrierung der PV-Anlage auf www.pv2013.at ist die Förderung dann bereits reserviert. Für die praktische Umsetzung – also Installation, Fertigstellung und Abrechnung mit dem Fachbetrieb – stehen dann drei Monate zur Verfüg-

ung. Der eigentliche Förderantrag kann erst nach der Registrierung und nach Errichtung der PV-Anlage ebenfalls über die Onlineplattform eingereicht werden.

„Die neue Photovoltaik-Förderaktion 2013 hat zwei zentrale Vorteile für die Bewerber: Das Einreichprocedere ist vereinfacht und es besteht kein Zeitdruck bei der Antragstellung. Mein Tipp für Interessierte: Registrieren Sie sich, wenn alles fertig geplant ist und der Installationstermin fix steht“, rät Bruno Oberhuber, Geschäftsführer von Energie Tirol.

Der 30. November 2013 ist der letzte Tag, an dem eine fertig installierte Anlage mit den entsprechenden Unterlagen (Endabrechnung, Prüfbefund etc.) zur Förderung eingereicht werden kann. Auf www.pv2013.at kann die noch zu vergebende Fördersumme abgefragt werden.

Die Förderaktion „Photovoltaik-Anlagen 2013“ ist nicht mit anderen Förderungen kombinierbar.

Detaillierte Informationen über die Förderaktion „Photovoltaik-Anlagen 2013“ finden Sie unter www.pv2013.at, gezielte Förderberatung gibt es bei Energie Tirol.

4 Schritte zur Förderung Ihrer Photovoltaik-Anlage

1. Planen Sie Ihre Anlage in Ruhe mit einem professionellen Fachbetrieb und holen Sie sich Ihre Zählpunktnummer bei Ihrem Netzbetreiber.

2. Wenn Ihre Planungen abgeschlossen sind: Vereinbaren Sie einen fixen Installations- und Fertigstellungstermin mit Ihrem Fachbetrieb.

3. Offizielle Registrierung: Mit der einmaligen Registrierung Ihres baureifen Projekts und der Zählpunktnummer auf der Onlineplattform www.pv2013.at ist das Förderbudget für Sie nun reserviert. Der mit dem Fachbetrieb vereinbarte Fertigstellungstermin darf nun nicht länger als 3 Monate in der Zukunft liegen

– planen Sie einen Puffer ein!

4. Förderantrag (spätestens 3 Monate nach Schritt 3, bis max. 30. November 2013): Der konkrete Förderantrag (inkl. Rechnung, Prüfbefund und Endabrechnungsunterlagen) wird nun gestellt, die Anlage muss zu diesem Zeitpunkt fertig installiert und abgerechnet (Prüfbefund!) sein. Ein Netzanschluss muss zu diesem Zeitpunkt nicht vorliegen.

Auf www.pv2013.at ist das noch verfügbare Förderbudget rund um die Uhr ersichtlich.

Kontakt

Energie Tirol
Südtiroler Platz 4
6020 Innsbruck
Tel.: 0512 589 913
E-Mail: office@energie-tirol.at
www.energie-tirol.at

Über Energie Tirol

Energie Tirol ist das Kompetenzzentrum des Landes für Energie-Angelegenheiten. Durch Forschung, Beratung, eigene Initiativen und Fortbildungsprogramme fördert Energie Tirol den umwelt- und ressourcenschonenden Einsatz von Energie. Im Mittelpunkt der Beratungsleistungen stehen produkt- und firmenunabhängige Beratungen zu den Themen Bauen, Sanieren und Förderungen. Energieeffizienz-Maßnahmen und die Nutzung erneuerbarer Energieträger sollen damit in Tirol weiter vorangetrieben werden.

Zwiderwurz



Dancing Stars

Ich bin eine große Fan von Dancing Stars. Warum? Weil mich die Show einfach zwei Stunden durchgehend ein Lächeln auf die Lippen zaubert.

Da ist zum einem diese wunderbare Moderatorin. Miriam Weichselbraun ist ausnehmend hübsch, intelligent und charmant. Und Tirolerin. Und bringt dieses unglaublich schöne warme Strahlen auf dem Bildschirm, unterlegt mit manch bissigen Kommentaren.

Auch Moderator Klaus Eberhartinger – ein Glücksgriff! Eine Pointen-Maschine, eine Sprachkünstler. Wohltuend im Vergleich zum eher glatten und souveränem Alfons Haider. Und dann diese schöne Glitzerwelt: Der Ballroom, das Live-Orchester, die fantastischen Gewänder, die tollen Choreographien und vielen schönen Menschen.

Toll auch die Einspieler aus den Training, die lustig sind, aber auch zeigen, dass da harte Arbeit dahinter steckt. Man bekommt ein wenig Einblick in dem „Prominenten“, kann sich mit ihm und seiner Entwicklung mitfreuen. Einfach nur entspannend. Und schön. P.S.: Es macht Spaß, mal nicht perfekt zu sein! (mac)

Mehr von mir unter:
www.rolandfluer.at

Fit oder was?

Die Macht der Gedanken

Denken Sie jetzt bitte NICHT an einen blauen Elefanten. Woran haben Sie gedacht? Die Wörter „nicht“ und „kein“ kennt unser Hirn leider nicht. Deswegen ist es auch unmöglich, nicht zu denken.

Wie geht's? Nicht schlecht! Übersetzt in die Sprache unseres Gehirns hieße das: Es geht Ihnen schlecht.

Was möchten Sie? Ich möchte

keine Schmerzen mehr haben! Das heißt also Sie möchten doch Schmerzen.

Ich will keine Angst mehr haben ...

Unser Hirn funktioniert wie eine super Rechenmaschine und versucht Ihnen Wege zu zeigen, Ihre Wünsche zu erfüllen. Wenn wir das wissen, sollten wir uns doch auf Dinge programmieren, die wir wirklich möchten. Je klarer

Sie sich hierbei ausdrücken, umso eher erreichen Sie diese auch.

Versuchen Sie doch mal Ihre Wünsche positiv auszudrücken. Sagen Sie beim nächsten Mal einfach: „Es geht mir gut.“, oder „Ich will gesund werden.“

Physiotherapeut
Thomas Rinner

www.therapie-next.at
(thor)

Adventmarkt 2013

Der Adventmarkt der Vinzenzgemeinschaft Tarrenz zählt schon seit Jahren, wie der zahlreiche Besuch und große Erfolg immer wieder zeigen, zum fixen Bestandteil der vorweihnachtlichen Veranstaltungen in unserem Dorf.

Doch schon bald aber müssen die Vorarbeiten und Vor-

bereitungen dafür beginnen. So suchen wir zur Verstärkung des Leiterteams und auch speziell für den Bereich Floristik MithelferInnen.

Wenn du uns bei dieser, sozialen Zwecken dienenden, Veranstaltung unterstützen kannst, melde dich, bitte (bis Ende Mai) bei:



Sidonia Kirschner

Tel. 0650 673 68 68

bzw. 05412 673 68 oder

Erich Lung

Tel. 0664 733 473 90

Vinzenzgemeinschaft Tarrenz

Wochenend-Dienste praktische Ärzte

01.05.	Dr. Gerhard SCHÖPF	Imst, Postgasse 8	05412 63380
04./05.05.	Dr. Joachim STRAUSS	Tarrenz, Mittergasse 10	05412 64266
09.05.	Dr. Werner UNSINN	Imst, Stadtplatz 4	05412 62500
11./12.05.	Dr. Kurt JENEWEIN	Imst, Pfarrgasse 7	05412 66100
18./19.05.	Dr. Florian ALBRECHT	Imst, Dr.-Carl-Pfeiffenberger-St. 24	05412 66248
20.05., 25./26.05., 30.05.	Der Termin stand zu Redaktionsschluss noch nicht fest – nähere Informationen auf www.aektirol.at oder unter der Telefonnummer 141 (Nachtbereitschaftsdienste)		

Wochenend-Dienste Zahnärzte

01.05.	DDr. Szilvia HEGER	Haiming, Kreuzstr. 17	05266 88414
04./05.	DDr. Christine HELL	Obermieming, Bundesstraße 185	05264 5752
09.05.	Dr. Susanne GALGOCZY	Reutte, Obermarkt 26/12	05672 65730
11./12.05.	Dr. Reinhold KERSCHBAUMER	Imst, Sirapuit 23	05412 61629
18./19.05.	Dt. Johann KNAPP	Imst, Eichenweg 7	05412 66376
20.05.	Dr. Johann Peter MAIR	Silz, Bahnhofstraße 10	05263 6151
25./26.05.	Dr. Margit KRISMER-JOHN	Telfs, Untermarkt 1	05262 65866
30.05.	Dr. med. dent. Astrid MATHOI	Wenns, Unterdorf 18	05414 87535